

Morgenlob, 20. Jänner 2020

Lied "Menschen auf dem Weg"

Lobpreis:

V: Gott, unser Vater, wir preisen Dich.
Du hast Maria zur Mutter deines Sohnes erwählt.
Du hast sie über alle Geschöpfe erhoben
und nach ihrem irdischen Leben
mit Leib und Seele in Deine Herrlichkeit aufgenommen.

A: Dir sei Preis und Dank und Ehre.

V: Gott, unser Vater, wir preisen Dich.
In Maria gibst Du uns
ein Zeichen der Hoffnung und des Trostes.
In Maria zeigst du uns, was auch uns verheißen ist:
Vollendung in deinem Reich.

A: Dir sei Preis und Dank und Ehre.

V: Gott, unser Vater, wir preisen Dich
und jubeln über dich, unseren Retter.
An Maria hat du Großes getan,
dein Name ist heilig.
Du wirst auch Großes an uns tun,
wenn die Zeit gekommen ist,
dich von Angesicht zu Angesicht zu schauen.

A: Dir sei Preis und Dank und Ehre.

V: Gott, unser Vater, wir preisen Dich.
Wie du Maria zur Königin erhoben hast,
so hat du auch uns schon in der Taufe
zu einer königlichen Priesterschaft erwählt.
Wir preisen dich für diese Würde
und jubeln mit Maria jetzt und in Ewigkeit.

A: Amen.

Lesung Joh 10,11-16

Aus dem Evangelium nach Johannes.

Ich bin der gute Hirt. Der gute Hirt gibt sein Leben hin für die Schafe. Der bezahlte Knecht aber, der nicht Hirt ist und dem die Schafe nicht gehören, sieht den Wolf kommen, lässt die Schafe im Stich und flieht; und der Wolf reißt sie und zerstreut sie. Er flieht, weil er nur ein bezahlter Knecht ist und ihm an den Schafen nichts liegt. Ich bin der gute Hirt; ich kenne die Meinen und die Meinen kennen mich, wie mich der Vater kennt und ich den Vater kenne; und ich gebe mein Leben hin für die Schafe. Ich habe noch andere Schafe, die nicht aus diesem Stall sind; auch sie muss ich führen und sie werden auf meine Stimme hören; dann wird es nur eine Herde geben und einen Hirten.

Frohe Botschaft unseres Herrn Jesus Christus!

Lied "Ich bin der gute Hirt"

Fürbitten und gemeinsames Gebet:

Maria hat ganz auf Gott vertraut. Sie lädt uns ein, auch unser Vertrauen auf das Erbarmen Gottes zu setzen. So lasst uns voll Vertrauen beten zu Gott, unserem Vater:

- Für die Kirche, die berufen ist, von deiner frohen Botschaft Zeugnis zu geben.
- Für alle Verantwortungsträger in Kirche, Staat und Gesellschaft.
- Für alle, die an der Last des Lebens schwer zu tragen haben.
- Für unseren Erzbischof zum 75. Geburtstag und für unsere ganze Diözese.
-

A: Gott, Vater im Himmel! Durch unsere Taufe und Firmung haben wir freien Zugang zu Dir. Lass uns Jesus immer ähnlicher werden und wachsen im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe. In der Kraft des Heiligen Geistes wollen wir Segen sein für die Menschen, denen wir begegnen, und Zeugnis von Deiner Liebe geben. Hilf uns, dem Bösen Widerstand zu leisten, und berühre uns mit Deiner Barmherzigkeit, die uns immer neu bereit macht, denen zu vergeben, die uns Leid zugefügt haben. Sei gelobt für unser Leben und für deine Liebe. Amen.

Herr, erbarme Dich unser. Christus, erbarme Dich unser. Herr, erbarme Dich unser.

Vater unser

Anrufung der Gottesmutter:

Wir vertrauen auf die Fürsprache der Gottesmutter und rufen zu ihr:

A: Unter deinen Schutz und Schirm fliehen wir,
o heilige Gottesgebäerin;
Verschmähe nicht unser Gebet in unsern Nöten,
sondern erlöse uns jederzeit von allen Gefahren,
o du glorreiche und gebenedeite Jungfrau,
unsere Frau,
unsere Mittlerin,
unsere Fürsprecherin.
Versöhne uns mit deinem Sohne,
empfehl uns deinem Sohne,
stelle uns vor deinem Sohne.
Amen.

Segen:

Auf die Fürsprache der Heiligen Gottesmutter Maria
Segne uns der dreieinige Gott,
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.
Amen.